

Schmiede, Schneider

22. Landesfinanzamt Würzburg (Bezirk d. Hwk. Kaiserslautern, Würzburg).

		Reingewinn in % vom Umsatz		
a) Landesfinanzamt.	35—50		oder Meisterlohn + Zuschlag
b) Handwerkskammer Kaiserslautern:				
	Alleinmeister	Meister zuzügl.	nachst.	Gesellenzahl
		1	2	3
		4		
	40%	34%	28%	22%
				15%

XXXVII. Schneider.

1. Landesfinanzamt Berlin (Bezirk der Hwk. Berlin).

Von der Hwk. Berlin aufgestellt.

		Rohverdienst in % vom Umsatz	Reinverdienst vom Umsatz
Ohne Stofflager		60—80	20—65
Bei einem Stofflager bis zu:			
<i>RM.</i> 1 800.— =			60—65
" 2 500.— =			55—60
" 3 200.— =			50—55
" 4 000.— =			45—50
" 5 000.— =			40—45
" 6 000.— =			35—40
" 7 000.— =			32½—35
" 8 000.— =			30—32½
" 10 000.— =			27½—30
" 15 000.— =			25—27½
" 20 000.— =			22½—25
" 30 000.— =			20—22½
Mit Stofflager		25—40	

2. Landesfinanzamt Brandenburg (Bezirk der Hwk. Berlin, Frankfurt/O).

Von der Handwerkskammer Berlin aufgestellt.

		Rohverdienst in % vom Umsatz
a) Flickschneider und Schneider ohne Stofflager		60—80
b) mit Stofflager		25—40

3. Landesfinanzamt Breslau (Bezirk der Hwk. Breslau, Liegnitz).

		Rohverdienst in % vom Umsatz
a) Vom Landesfinanzamt aufgestellt:		40—60
b) Von der Handwerkskammer aufgestellt:		Reingewinnsatz
I. Städtische Betriebe:		
1. Betriebe, in denen der Inhaber ohne Gehilfen allein arbeitet		30—40 %
2. Betriebe mit Gehilfen		18—25 %
3. Betriebe mit Zuschneider u. Gehilfen		10—15 %
4. Betriebe mit kaufmännischen Inhaber und Zuschneidern		10 %